

**Gut, wenn man gut hört:**

**Älter werden mit mehr Lebensqualität**

Köln, Januar 2010 - Gutes Hören ist wichtig. Es gibt den Menschen die Möglichkeit, uneingeschränkt am Leben teilnehmen zu können. Doch das Hörvermögen lässt im Alter oft nach, und da die Menschen immer älter werden, betrifft dieses Problem inzwischen viele Personen. Untersuchungen prognostizieren, dass im Jahr 2030 schon jeder zweite Bundesbürger über 50 Jahre alt sein wird. Dagegen wird bis dahin nicht einmal jeder Fünfte unter 20 Jahre alt sein.

In vielen Absatzmärkten wird die Generation 50 plus künftig die Nachfrage dominieren. Das liegt auch daran, dass man die Konsumenten über 50 Jahre künftig als die ertragstärkste Zielgruppe bezeichnen kann. Dazu kommt für diese Menschen endlich auch die Zeit, z.B. in den Urlaub zu fahren, ins Theater oder schwimmen zu gehen oder ausgiebig Wellness zu betreiben. Ohne Probleme zu hören ist dabei sehr wichtig und erhöht die Qualität jeder Unternehmung, vor allem wenn man in Gesellschaft ist. Schade nur, wenn gerade dann das Gehör nachlässt.

Auch Prof. Dr. Steffen Maune, Chefarzt der HNO-Klinik des Krankenhauses Köln-Holweide, sieht diese Entwicklung: "Mehr als die Hälfte der über 60-Jährigen leidet heute an einer beginnenden oder ausgeprägten Hörschwäche". Doch was kann man tun, wenn man geistig und körperlich fit ist und gewöhnliche Hörgeräte aufgrund von Störgeräuschen, Rückkopplungen etc. nicht in Frage kommen? Ganz zu schweigen von der Offensichtlichkeit solcher Geräte.

Viele ältere Menschen legen großen Wert auf ihr Äußeres, beschäftigen sich mit sich selbst und ihrer Umwelt. Gut, wenn man dann auch gut hört und ein beruhigendes Gefühl, wenn man nicht daran denken muss, ein externes Gerät an- und abzusetzen.



„Eine Möglichkeit, den Betroffenen volle Lebensqualität zu gewährleisten, bietet z.B. das vollimplantierbare Hörsystem Esteem® von Envoy Medical. Das Esteem-Hörimplantat ist absolut unsichtbar und bis zu neun Jahren wartungsfrei“, so Danusch Onsoni, Customer Relations/Marketingleiterin der Envoy Medical GmbH: „Der Träger spürt das Vorhandensein des Vollimplantates nicht und kann sogar schwimmen gehen. Darüber hinaus entfallen die typischen Störfaktoren konventioneller Hörgeräte, wie zum Beispiel akustische Rückkopplungen, da das Esteem ohne herkömmliche Mikrofon- und Lautsprechertechnik auskommt.“



© Envoy Medical

Gutes Hören ist wichtig. Es gibt den Menschen die Möglichkeit, uneingeschränkt am Leben teilnehmen zu können. Doch das Hörvermögen lässt im Alter oft nach, und da die Menschen immer älter werden, betrifft dieses Problem inzwischen viele Personen. Eine Möglichkeit, den Betroffenen volle Lebensqualität zu gewährleisten, bietet z.B. das vollimplantierbare Hörsystem Esteem® von Envoy Medical.



*Envoy Medical Corporation, Hersteller des Esteem<sup>®</sup>-Hörimplantats, wurde 1996 gegründet und entwirft, entwickelt und vertreibt Implantate für die Behandlung bei Schwerhörigkeit. Der Tätigkeitsschwerpunkt des Privatunternehmens mit Sitz in Minnesota, USA, liegt in der Verbesserung der Lebensqualität von Menschen, die an sensorineuralem Hörverlust leiden (Innenohrschwerhörigkeit). Das Esteem<sup>®</sup>-Hörimplantat wird vollständig implantiert und ist daher ganz und gar unsichtbar.*

**Pressekontakt/Belegexemplare:**

..... PRaffairs GbR  
Alte Volksparkstraße 24  
22535 Hamburg  
T: 040/429 347 090  
F: 040/429 347 091  
E: info@pr-affairs.de

.....

